

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Brand- und Zivilschutz der Gemeinde
Burg (Dithm.)
am Mittwoch, 24.08.2022, um 19:00 Uhr

Raum, Ort: Sitzungssaal Amtsverwaltung, Holzmarkt 7, 25712 Burg (Dithm.)

Anwesenheit

Anwesende:

Ausschussmitglieder

Frank Ohlsen, Ausschussvorsitzende/r
Michael Pankow, Stellv. bürgerliches Ausschussmitglied
Harald Scheel, Ausschussmitglied
Sigurd Schölermann, Ausschussmitglied

weitere Anwesende

Karl-Heinz Conson, Bürgermeister
Rainer Tiré, Gemeindevertreter/-in
Thomas Kusch, Wehrführer
Arne Puck, stellv. Wehrführer

Verwaltung

Jana Ahlf, Protokollführer/-in

Abwesende:

Ausschussmitglieder

Jannik Prey, Ausschussmitglied	fehlt entschuldigt
Sandra Hennings, Bürgerliches Ausschussmitglied	fehlt entschuldigt
Werner Joho, Bürgerliches Ausschussmitglied	fehlt entschuldigt
Rolf Ladwig, Ausschussmitglied	fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 17.05.2022 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 4 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
- 5 Motivationsmöglichkeiten für Feuerwehrangehörige
- 6 Stellplatz für das MZF;
hier: Sachstandsbericht
- 7 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

- 8 Bericht der Wehrführung
- 9 Verschiedenes
- 10 Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

- 11 Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 17.05.2022 (nichtöffentlicher Sitzungsteil)
- 12 Grundstückangelegenheiten
- 12.1 Regelungen für Zufahrtsbereiche zum Feuerwehrgerätehaus; hier: Verkehrskonzept

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Frank Ohlsen eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Ausschussvorsitzender Frank Ohlsen beantragt, die Tagesordnungspunkte 11 und 12 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls und das berechnigte Interesse Einzelner dieses erfordern.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig, ohne Beratung in öffentlicher Sitzung, die Tagesordnungspunkte 11 und 12 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls und das berechnigte Interesse Einzelner dieses erfordern. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 17.05.2022 (öffentlicher Sitzungsteil)

Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung des Brand- und Zivilausschusses vom 17.05.2022 (öffentlicher Sitzungsteil) werden nicht erhoben.

4. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Der Tagesordnungspunkt 12. der Sitzung des Brand- und Zivilausschusses vom 17.05.2022 wurde bekanntgegeben.

5. Motivationsmöglichkeiten für Feuerwehrangehörige

Ausschussvorsitzender Frank Ohlsen trägt vor, dass angestrebt wird das Ehrenamt mehr zu stärken. Bisher ist es den Feuerwehrangehörigen möglich, kostenfrei das Bürger Waldschwimmbad zu nutzen. Das neue „MyTime“-Fitnessstudio hat bereits einen Blaulichttarif, bei dem Feuerwehrmitglieder nur 30,00 € pro Monat zu zahlen haben. Um weitere Motivationsmöglichkeiten zu schaffen, sollte überlegt werden, den Feuerwehrangehörigen einen weiteren Erlass von 10,00 € für den Beitrag des Fitnessstudios zu gewähren. Im Ausschuss herrscht Einvernehmen darüber, dass ein weiteres kostengünstigeres Fitnessangebot für die Feuerwehr, besonders für die Atemschutzträger, sinnvoll ist. Durch die Feuerwehr wird berichtet, dass zurzeit 10 Feuerwehrmitglieder in dem Fitnessstudio trainieren.

Nach kurzer Beratung ergeht einstimmig folgender **Beschluss:**

Der Brand- und Zivilausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss pro Feuerwehrmitglied 10,00 € für eine Ermäßigung der Gebühr des Fitnessstudios bereit zu stellen.

6 . Stellplatz für das MZF; hier: Sachstandsbericht

Durch Bürgermeister Karl-Heinz Conson wird der aktuelle Sachstand für die Stellplatzlösung des MZF mitgeteilt. Der Bürgermeister ist berechtigt über eine Lösung mit Kosten bis zu einer Höhe von 20.000,00 € zu entscheiden. Um diese Summe nicht zu übersteigen wäre eine Stellplatzmöglichkeit auf dem „Pferdemarkt“ möglich. Ein entsprechender Platz für eine neue Garage wurde durch die Feuerwehr vorgeschlagen. Für eine Garage, die unter 20.000,00 € liegt, kommt eine Fertiggarage in Frage. In Schleswig-Holstein hat sich jedoch die Windklassen geändert und Fertiggaragen haben die Voraussetzungen für die Windklassen nicht, somit kann eine Baugenehmigung für eine solche Garage voraussichtlich nicht erteilt werden.

Zunächst soll nunmehr eine Lösung auf dem ZOB geprüft werden, bis weitere Planungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses anstehen.

7 . Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

7.1. Neubau Feuerwehrgerätehaus

Für den Bau des Feuerwehrgerätehauses wurden die Leistungsphasen 1 und 2, Arbeiten der Architekten, ausgeschrieben.

7.2. Löschwasserversorgung

Für die Löschwasserversorgung wurde durch das Wasserwerk die Leitungen geprüft. Der Wasserdruck beträgt 8-9 bar. In den Bereichen Unterm Cleve, Burg Straße und Hafestraße befindet sich jedoch ein Defizit der Löschwasserversorgung.

Durch den stellvertretenden Wehrführer Arne Puck wird mitgeteilt, dass die Gemeinde dazu verpflichtet ist, ein ausreichendes Löschwassernetz zur Verfügung zu stellen. Der Feuerwehr ist es nicht möglich, zu überprüfen, ob dieser Bedarf an allen Stellen vorhanden ist. Bereits im Jahr 2017 wurde durch den Kreis Dithmarschen mitgeteilt, dass eine Löschwasseranalyse zu erstellen ist.

Die Verwaltung wird gebeten, zu überprüfen ob ein entsprechender Plan für die Löschwasserversorgung aufgestellt wurde bzw. noch aufgestellt werden muss. Dazu kann auch Rücksprache mit der Brandschutzstelle des Kreises Dithmarschen gehalten werden.

7.3. Abbiegerassistenten

Die Ausschreibung für die Abbiegerassistenten erfolgt durch die Verwaltung.

7.4. Sirenenförderprogramm

Ein Termin mit der Firma Hörmann steht noch aus, es ist kein genauere Termin bekannt.

7.5. Warntag

Am 08.12.2022 wird ein weitere bundesweiter Warntag durchgeführt.

8 . Bericht der Wehrführung

Der Stellvertretende Wehrführer Arne Puck berichtet:

8.1. Fahrzeuge

- Der ELW war bereits in der Vergangenheit zur technischen Überprüfung, da die Batterie nicht das Fahrzeug und gleichzeitig die Funkgeräte beliefern kann.